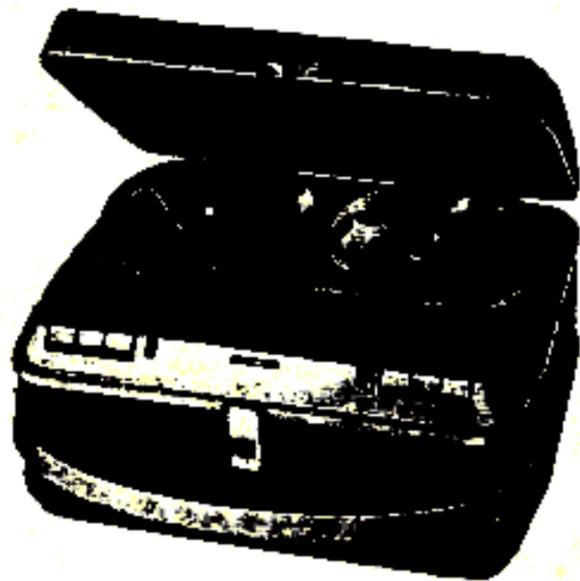


GRUNDIG Tonbandgeräte

Wo immer in der Welt musikalische Kostbarkeiten, klingende Erinnerungen oder Gedanken und Ideen aufgezeichnet werden, ist ein GRUNDIG Tonbandgerät sicher dabei.

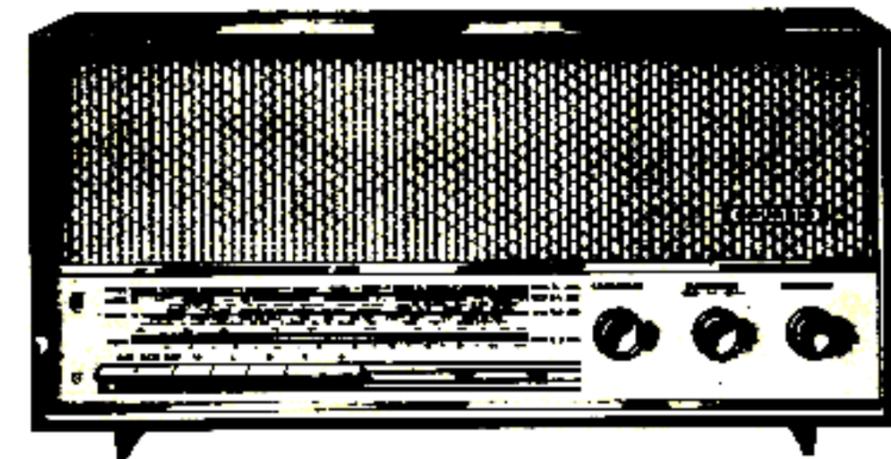
Man vertraut GRUNDIG in Amerika und Asien, in Afrika und Australien ebenso wie überall in Europa. Dadurch wurde GRUNDIG zur größten Tonbandgerätefabrik der ganzen Welt.

GRUNDIG Tonbandgeräte gibt es in allen Preisklassen, für jeden Zweck und alle Ansprüche. In der neuesten GRUNDIG Tonbandfibel – bei Ihrem Fachhändler erhältlich – finden Sie alles Wissenswerte über diese Geräte.



TK 19 Automatic

Die Aufnahme urheberrechtlich geschützter Werke der Musik und Literatur ist nur mit Einwilligung der Urheber oder deren Interessen-Vertretungen, wie z. B. GEMA, Schallplatten-Hersteller, Verleger usw. gestattet.



Musikgerät 3030

GRUNDIG Tape Recorders

Speech, music, sound effects ... wherever high-quality recordings are made a GRUNDIG tape recorder is to be found.

GRUNDIG tape recorders are famous throughout the world as well in Asia and Australia as in America and Europe for its performance and reliability.

That is why GRUNDIG is the largest tape recorder factory in the world.

Insist on a GRUNDIG tape recorder for all purposes and requirements.

GRUNDIG-WERKE GMBH · 8510 FÜRTH/BAY. · POSTFACH 205



Bedienungsanleitung

Sehr geehrter Kunde!

Zum Kauf des GRUNDIG Musikgerätes beglückwünschen wir Sie und sind der Überzeugung, daß Ihnen dieses viele frohe Stunden bereiten wird.

Nachdem der Händler Ihr Gerät betriebsfertig aufgestellt hat, verbleibt für Sie nur noch die Aufgabe, es nach den folgenden Hinweisen zu bedienen.

Ein- und Ausschalten

Sie schalten das Gerät gleichzeitig mit dem Niederdrücken einer Bereichstaste ein. Wollen Sie das Gerät ausschalten, dann drücken Sie bitte die auf der Skala mit „AUS“ bezeichnete Taste kräftig durch.

Die Sender- abstimmung

können Sie mit dem rechten Drehknopf vornehmen. Dabei kommen die Vorzüge des Einknopf-Duplex-Antriebes voll zur Geltung. Wechseln Sie z. B. durch Drücken einer Taste vom Empfang eines UKW-Senders auf einen Mittelwellen-Sender über, so empfangen Sie sofort den zuletzt gehörten Sender im MW-Bereich. Sie können also durch einfachen Tastendruck zwischen zwei beliebig einstellbaren Sendern – dem einen auf UKW und dem anderen auf einem weiteren Bereich – wählen. Durch die Einknopf-Bedienung wird ein versehentliches Verstimmen des Senders im anderen Bereich vermieden.

Unter Beobachtung des Magischen Bandes können Sie – auch bei zurückgedrehtem Lautstärkereglern – durch geringfügiges Hin- und Herdrehen des Abstimmknopfes den Sender exakt einstellen.

Die Lautstärke

regeln Sie mit dem linken Bedienungsknopf, wobei durch Rechtsdrehen dieses Knopfes die Lautstärke zunimmt. Haben Sie die Lautstärke eingestellt, so können Sie das Gerät jederzeit mit den Tasten aus- bzw. wieder einschalten, ohne daß die Lautstärke verändert werden muß.

Die Wellen- bereichswahl

geschieht durch Niederdrücken der betreffenden Taste. Über den Tasten finden Sie auf der Skala die Kurzbezeichnungen der Bereiche:

TA	=	Tonabnehmer (bei Schallplatten- oder Tonbandwiedergabe zu drücken)
L	=	Langwelle (LW) 145 ... 350 kHz
M	=	Mittelwelle (MW) 510 ... 1620 kHz
K	=	Kurzwellen (KW) 5,9 ... 16 MHz
U	=	Ultrakurzwellen (UKW) 87 ... 104 MHz

Klangeinstellung

Für Sprachsendungen empfiehlt es sich, die Taste „BASS/DISK.“ durchzudrücken. Die hohen Töne werden dann bevorzugt wiedergegeben. Damit bei Musiksendungen die Bässe mehr betont werden, bleibt die Klangtaste ungedrückt bzw. wird durch nochmaliges Andrücken wieder ausgelöst.

Mit dem mittleren Drehknopf, der sogenannten Klangwaage, können Sie die Klangwiedergabe Ihrem persönlichen Geschmack entsprechend noch feiner abstimmen. Um die hohen Töne stärker zu betonen, muß der Knopf nach rechts gedreht werden. Bei nach links verstelltem Regler kommen die Bässe mehr zur Geltung.

Antennen- anschlüsse

Die Buchsen für Außenantenne, Erde und die UKW-Antenne befinden sich an der Rückseite des Gerätes rechts (siehe Rückwand-Beschriftung). Die eingebaute Ferritstabantenne unterdrückt Störungen frequenzbenachbarter Sender im Mittel- und Langwellenbereich. Drehen Sie das Gerät so, daß die Störungen schwach und der gewünschte Sender gut zu hören sind.

Zum UKW-Empfang ist die eingebaute Antenne mit den entsprechenden Buchsen an der Rückseite des Empfängers zu verbinden. Für den UKW-Empfang in ungünstigen Empfangslagen, d. h. in bergigen Gebieten oder wenn Sie weiter entfernte UKW-Sender empfangen möchten, ist ein Zimmerdipol, bei höchsten Ansprüchen ein Außendipol von Vorteil. Der Außendipol ist nach Möglichkeit hoch und freistehend auf das Hausdach zu montieren und auf besten Empfang auszurichten.

Die angeschlossene UKW-Antenne ist auch bei Kurzwellenempfang wirksam. Sollten Sie auf Grund der örtlichen Empfangsverhältnisse aber getrennte Antennen verwenden müssen, d. h. den Außendipol oder die eingebaute Antenne für UKW-Empfang und eine geschirmte Außenantenne für den Empfang auf dem Kurzwellenbereich, so schneiden Sie bitte den Draht seitlich der Antennenbuchsen durch.

Ihr Fachhändler wird Sie gern über die Wahl und Anbringungsart einer Antennenanlage beraten.

Anschluß eines Zusatz- Lautsprechers

Die leistungsfähige Endstufe gestattet den Anschluß eines niederohmigen, perm.-dyn. Zweitlautsprechers. Der Zusatzlautsprecher soll einen Anpassungswert von ca. 5 Ω (Ohm) besitzen. Die Anschlußbuchse finden Sie an der Rückseite des Gerätes, mit „Lautsprecher“ und dem Lautsprecher-Symbol bezeichnet. Besonders plastische Tonwiedergabe läßt sich durch Anschluß eines GRUNDIG Klang-Strahlers erreichen. Selbstverständlich können Sie den GRUNDIG Klang-Strahler auch in einem anderen Raum aufstellen.



Zur Schallplatten-Wiedergabe

Dazu drücken Sie bitte die „TA“-Taste durch und verbinden Ihren Plattenspieler mit der Anschlußbuchse an der Rückseite des Radiogerätes (bezeichnet mit „Anschluß für Mono-Tonabnehmer / Tonbandgerät“). Der Plattenspieler muß zu diesem Zweck ein Anschlußkabel mit Normstecker besitzen. Sollte dies nicht der Fall sein, so wird Ihr Fachhändler gerne den notwendigen Anschluß besorgen.



Tonband-Anschluß

Zur Bandaufnahme und -wiedergabe verbinden Sie Ihr Tonbandgerät mit derselben Normbuchse an der Rückseite des Empfängers. Es wird hierzu ein Kabel mit Normsteckern verwendet, welches gleichzeitig für Aufnahme und Wiedergabe dient. Bei der Wiedergabe von Tonbandaufnahmen ist die Taste „TA“ zu drücken. Beachten Sie bitte bei Tonbandaufnahmen den „Hinweis auf Urheberrechte“ in unseren Tonbandgeräte-Bedienungsanleitungen.



Netzspannungswähler
Voltage Selector
Sélecteur de tension

Netzanschluß

Sie dürfen diesen Empfänger nur an Wechselspannungsnetze anschließen und können die vom Werk eingestellte Netzspannung von 220 Volt nach Abnehmen der Rückwand auf die bei Ihnen erforderliche Spannung umstellen. Bei Spannungen von 110 bzw. 125 Volt setzen Sie eine Sicherung von 0,6 A in die entsprechende Sicherungshalterung ein. Die Sicherung von 0,3 A für 220 V ist dann zu entfernen.

Ihre eigene Sicherheit erfordert, daß Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor Sie die Rückwand entfernen.

Zur besonderen Beachtung

Ihr wertvolles Rundfunkgerät darf sicher die gleiche sorgfältige Behandlung beanspruchen, die Sie auch Ihren Möbeln angedelhen lassen: Große Hitze oder Feuchtigkeit vermeiden. Stellen Sie den Empfänger nicht direkt an die Wand, denn er braucht etwas Luft zur Kühlung.

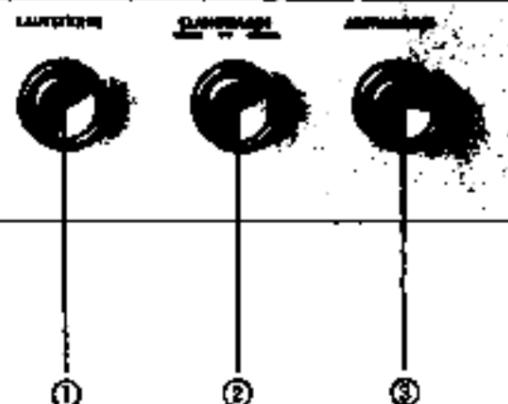
Achten Sie bitte darauf, daß Ihr Fachhändler die beiliegende GRUNDIG-GARANTIE-URKUNDE und Kontrollkarte ordnungsgemäß ausfüllt.

Technische Daten

Stromart:	Wechselstrom, umschaltbar für 110/125 und 220 Volt
Stromverbrauch:	50 Watt
Sicherungen:	Für 110/125 Volt 0,6 A; für 220 Volt 0,3 A träge - bitte niemals die Sicherung reparieren oder durch Draht ersetzen
Röhrenbestückung:	ECC 85 - ECH 81 - EBF 89 - 2 x OA 172 - ECL 86 - EM 87 - 1 Gleichrichter B 250 C 75
Skalenbeleuchtung:	Lämpchen, zylindrisch 7 V / 0,1 A
Kreise:	6 + 1 Rundfunk- und 10 UKW-Kreise, davon 2 (2) abstimmbare ZF - 460 kHz / 10,7 MHz. Radiodetektor
Wellenbereiche:	UKW: 87 ... 104 MHz Kurzwellen: 5,9 ... 16 MHz Mittelwellen: 510 ... 1620 kHz Langwellen: 145 ... 350 kHz
Eingebaute Antennen:	Ferritstab-Antenne für MW und LW; UKW-Antenne
Schwundausgleich:	Auf 2 Stufen wirkend
Klangregelung:	GRUNDIG Klangwaage sowie Klangtaste „Baß/Disk.“
Lautstärkeregelung:	Gehör richtig
Lautsprecher:	1 permanent-dynamischer Superphon-Lautsprecher
Schallplatten- und Bandwiedergabe:	TA-Taste drücken
Gehäuse:	bei 3030 H aus erstklassigen Edelhölzern bei 3030 aus Kunststoff
Abmessungen:	46 x 22,5 x 15,5 cm

Änderungen vorbehalten!

Das Gerät ist störstrahlungssicher und entspricht den Vorschriften der Deutschen Bundespost.



Operating Hints

Switch your set on by depressing the button of the required frequency range:

U = FM Band	87 ... 104 Mc
K = Short Wave Band	5.9 ... 16 Mc
M = Standard Broadcast Band	510 ... 1620 kc
L = Long Wave Band	145 ... 350 kc

Advance knob ① to a suitable sound volume.

Select the desired station with ③ knob.

Adjust to the best tonal quality by means of tone balance ② and push button BASS/DISK. (DISK. = TREBLE).

When listening is completed, push button AUS.

Connection Sockets

(at the rear panel from right to left)

- UKW-Antenne**
240 Ω for the connection of an FM outdoor dipole antenna. In case two different antennas are used, cut through the wire beside the receptacles. Please consult your dealer.
- ↑ **Antenne** for the connection of an outdoor antenna which ameliorates reception on SW, LW and MW.
- ↓ **Erde** Ground Connection.
- Anschluß für Mono-Tonabnehmer / Tonbandgerät** permits connection of a mono record player or of a mono tape recorder. For playback of records and tapes depress button TA.
- Lautsprecher**
ca. 5 Ω Any extension speaker with an impedance of approx. 5 ohms may be connected to this jack.

Voltages and Fuses

This receiver can only be operated on alternating current 110, 125, 220 V. It leaves the factory set to 220 V. For use on a different voltage, remove the rear panel and unplug the fuse from its holder. Insert for 110/125 V a fuse of 0.6 A and for 220 V operation a fuse of 0.3 A into the holder consistent with your requirements.

Attention Always be sure to disconnect line cord from power supply before changing fuses.

Mode d'emploi

L'allumage s'effectue en enclenchant la touche de la gamme d'ondes désirée:

U = FM	87 ... 104 MHz
K = Gamme Ondes Courtes	5,9 ... 16 MHz
M = Gamme Petites Ondes	510 ... 1620 kHz
L = Gamme Grandes Ondes	145 ... 350 kHz

Régler le son par le bouton ① à la puissance nécessaire.

Faire l'accord sur l'émetteur par l'intermédiaire du bouton ③.

Ajuster la tonalité selon votre goût par l'intermédiaire de la balance de tonalité ② et de la touche BASS/DISK. (DISK. = AIGUES).

Pour éteindre, il suffit d'appuyer sur la touche AUS.

Les prises de raccordement

(de droite à gauche sur le panneau-arrière)

- UKW-Antenne**
240 Ω pour le raccordement d'une antenne dipolaire FM (extérieure). Dans le cas où deux antennes différentes sont employées, on doit couper le fil de liaison à côté des douilles d'antennes. Consultez votre distributeur qui vous donnera des informations détaillées.
- ↑ **Antenne** pour brancher une antenne extérieure qui sert à améliorer la réception sur OC, PO et GO.
- ↓ **Erde** Prise de terre.
- Anschluß für Mono-Tonabnehmer / Tonbandgerät** pour le branchement d'un tourne-disques monophonique ou d'un enregistreur monophonique. Enclencher la touche TA pour la reproduction des disques et des bandes magnétiques.
- Lautsprecher**
ca. 5 Ω pour raccorder un haut-parleur supplémentaire d'une impédance d'environ 5 Ω.

Tension secteur et fusibles

Cet appareil est prévu pour fonctionner sur courant alternatif 110, 125, 220 V. A sa sortie d'usine, il a été mis sur 220 V. Si l'appareil doit fonctionner sous une autre tension, enlever le panneau-arrière et retirer le fusible de son support. Pour le fonctionnement sous 110 et 125 V insérer un fusible de 0,6 amp., pour 220 V la valeur du fusible est de 0,3 amp.

Attention Débrancher l'appareil avant de procéder au remplacement d'un fusible.